



Adäquater Ausgleich

Das Staatliche Bauamt Bamberg, hat an der Bundesstraße 173 zwischen Hochstadt und Unterlangenstadt, sowie an der Bundesstraße 289 bei Altenkunstadt 40 Bäume (gemäß den Richtlinien für den passiven Schutz an Straßen) neu gepflanzt.

Die Neupflanzung dient als Ausgleichsmaßnahme für die, im Zuge der geplanten Erneuerung der Mainbrücke in Hochstadt notwendig gewordenen und bereits im Februar erfolgten Rodungen und wurde in Abstimmung mit der Naturschutzbehörde am Landratsamt Lichtenfels durchgeführt.

Die Pflanzung der bereits ca. 10jährigen Ulmen und Linden erfolgte durch eine Fachfirma. Um das An- und Weiterwachsen der Jungbäume zu gewährleisten wurden auch die Pflege und das Wässern für die nächsten beiden Jahre mit beauftragt.

(Der Eingriff in den Gehölzbestand bei Hochstadt dürfte durch diese Ersatzpflanzung bei weitem ausgeglichen sein).

Bamberg, 15.05.2017

Zeuschel
Bereichsleiter